

# Zeitungsausschnitt

WZ Westdeutsche Zeitung

vom 15.07.2015

0 Gesamtausgabe

X W - Südhöhen

## Wie Chiara Marie zur Lebensretterin wurde

**CRONENBERG** In einer Notsituation handelten drei junge Freundinnen vorbildlich.

Von Anne Palka

Als Chiara Marie am 20. Juni die Cronenberger Werkzeugkiste besuchte, ahnte sie noch nicht, dass sie am Abend gemeinsam mit ihren Freundinnen zur Lebensretterin werden sollte.

Sie hielten sich hinter der Reformierten Kirche auf, zufällig lief die Elfjährige um die Kirche herum. „Da habe ich einen Mann auf der Bank liegen gesehen. Ich wusste sofort, dass etwas nicht stimmt, er war ganz blass“, erzählt sie.

„Ich glaube,  
wir sind alle  
sehr stolz.“

Chiara Marie

Sie hat sofort ihre Freundinnen geholt und gleichzeitig die Notrufzentrale unter der Nummer 112 angerufen. Ihre Freundinnen Elsa (11) und Lea Marie (12) erinnerten sich daran, dass ganz in der Nähe ein Fest-Stand des Deutschen Roten Kreuzes war, und holten von dort Unterstützung.

Polizei und Feuerwehr



Die jungen Lebensretterinnen besuchten die Feuerwehr.

Foto: Cronenberger Woche

lobten die Cronenberger Mädchen, dass sie genau richtig gehandelt haben.

Und das sei nicht rein zufällig gewesen, sagt Chiara Marie: „Wir haben einen Lebensretter-Kurs in der Schule gemacht, da hat uns jemand vom Helios-Krankenhaus zwei Stunden lang Erste Hilfe beigebracht. Ich war

trotzdem ziemlich aufgeregt.“

Hinterher stellte sich heraus, dass der Mann einen Herzinfarkt erlitten hatte. Auch dank des schnellen Eingreifens der Mädchen hat er überlebt und wird behandelt.

Chiara Marie sagt für sich und ihre Freundinnen: „Ich glaube, wir sind alle sehr

stolz.“

Zur Belohnung wurden die drei Mädchen von den Südhöhen jetzt in die Leitstelle der Feuerwehr an der August-Bebel-Straße eingeladen. Chiara Marie: „Da freue ich mich super drauf. Das wird interessant zu sehen, wo mein Notruf damals gelandet ist.“